



KINDERSTATION E0

**Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik
des Kindes- und Jugendalters**

Ambulanz

**Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität Freiburg
– Kinder- und Jugendpsychiatrie –**

MEDICLIN 
KLINIK AN DER LINDENHÖHE

KINDERSTATION E0

WORAN ERKENNT MAN EINE ANGSTSTÖRUNG?

Max ist 9. Seine **ANGST** ist ständig vorhanden, manchmal hat er vor lauter Angst **BAUCHWEH**. Abends kann Max häufig nicht einschlafen. Sein Arzt spricht von einer **ANGSTSTÖRUNG**.

Welche Symptome begleiten ihn außerdem?

- 1 ängstlich
- 2 angespannt
- 3 unsicher
- 4 macht sich Sorgen
- 5 fühlt sich unwohl



Auf unserer **OFFENEN STATION** der MEDICLIN Klinik an der Lindenhöhe betreuen wir Kinder von 6 bis 13 Jahren – in Ausnahmefällen auch ältere. Sie umfasst 12 Betten und wird gemischt-geschlechtlich geführt. Behandelt werden Kinder mit unterschiedlichen psychischen Problemen. Deshalb gibt es auf der Station feste Grenzen und Regeln, innerhalb derer sich die Kinder bewegen und entfalten können.

AUFNAHME

Die Aufnahme erfolgt in der Regel nach einem Vorgespräch beim Oberarzt, bei dem Sie das Behandlungsziel sowie die Umstände des Aufenthaltes besprechen.

Im Aufnahmegespräch auf der Station lernen Sie und Ihr Kind den behandelnden Arzt bzw. Psychologen und die Bezugspflegeperson kennen. Sie sind Ihre direkten Ansprechpartner während des Aufenthaltes. Es finden regelmäßige, meist wöchentliche Gesprächstermine mit den Eltern statt, sodass Sie permanent in den Therapieverlauf eingebunden werden.

Die Stationsregeln, Strukturen und der Tagesablauf der Kinder werden Ihnen im Aufnahmegespräch genauer erläutert.



DAS ERSTE GESPRÄCH AUF DER KINDERSTATION

Im Aufnahmegespräch geht es darum, Max' Probleme und den Aufnahmegrund festzustellen und Therapieziele festzulegen.

PERSÖNLICHE GEGENSTÄNDE

Wir bitten Sie, neben den persönlichen Sachen für Ihr Kind wie wetterfester Kleidung, Hausschuhen, Hygieneartikeln und aktuellem Schulbedarf auch Sportkleidung und Turnschuhe mitzubringen.

Mitgebrachte Medikamente sollen beim Pflegepersonal in Verwahrung gegeben werden. Diese erhalten Sie bei der Entlassung zurück.

BESUCHSZEITEN

Sie können Ihr Kind zu folgenden Zeiten gerne besuchen:

Dienstag	16.00 – 18.15 Uhr
Donnerstag	14.30 – 18.15 Uhr
Sonntag	14.30 – 18.15 Uhr

Für andere Zeiten bitten wir um Rücksprache.

AUSGANGSREGELUNG / BEURLAUBUNGEN

Der Ausgang wird in der Visite besprochen. Im Laufe der Behandlung sind auch Beurlaubungen zur Belastungsproberprobung möglich. Zeitpunkt und Dauer wird der Therapeut mit Ihnen festlegen.



MAX BEZIEHT SEIN ZIMMER

In der Klinik wird Max sich ein Zimmer mit einem anderen Kind teilen. Oft bilden sich so schon erste Freundschaften.

TELEFON

Rezeption 07 81 9192-0

Stationszimmer 07 81 9192-249

Telefonzeiten: täglich von 19.00 – 19.45 Uhr
und zu den Besuchszeiten.

MAHLZEITEN

Die Mahlzeiten nehmen die Kinder gemeinsam mit ihren Mitpatienten im Speiseraum ein. Sollte eine besondere Kost- oder Diätform benötigt werden, teilen Sie dies der Bezugsperson bitte bei der Aufnahme oder schon im Vorgespräch mit. Mineralwasser und Tee werden kostenlos auf der Station zur Verfügung gestellt. Es sollen keine Extralebensmittel mitgebracht werden.

Süßigkeiten werden in einer „Süßigkeitenkiste“ für jedes Kind einzeln aufbewahrt und nach den Mahlzeiten ausgegeben.



DIE ERSTE THERAPIESTUNDE FÜR MAX

Max' Therapeut möchte herausfinden, warum er sich nicht gut fühlt und gemeinsam mit ihm Lösungen finden, wie er zukünftig mit schwierigen Situationen umgehen kann.

THERAPIEN

Der Therapieplan umfasst in jedem Fall:

- › psychotherapeutische Einzelgespräche
- › Familiengespräche
- › Bezugspflege
- › pflegetherapeutische Gruppen
- › Freizeitangebote

ERGÄNZT WIRD DIESE DURCH

- › Ergotherapie
- › Körpertherapie
- › Psychomotorik
- › Musiktherapie
- › Psychoedukation
- › medikamentöse Therapie
- › Kontakt mit Therapiehunden
- › Sozialdienst

BESCHULUNG

Im Haus gibt es eine Klinikschule, die Ihr Kind in Absprache besuchen wird. Die Klinikschule arbeitet sehr eng mit der Klinik zusammen.



BEI DER GARTENTHERAPIE

Max und seine Mitpatientinnen dürfen den Garten selbst gestalten. Die Kinder können kreativ sein. Die Krankheit rückt so in den Hintergrund.

DAS TEAM

Ihr Kind wird von einem multiprofessionellen Team betreut, bestehend aus

- › Stations- und Oberarzt,
- › Psychologen,
- › Pflege- und Erziehungsdienst,
- › Ergo-, Körper-, Musik- u. Physiotherapeuten,
- › Sozialdienst,
- › Erlebnispädagoge.

Dieses ist für die Planung und Durchführung der individuell angepassten Therapie zuständig. Für jedes Kind wird ein individueller Therapieplan erstellt. Die Ziele und Maßnahmen sollen für Sie transparent, nachvollziehbar und akzeptabel gestaltet sein, daher erarbeiten wir sie mit Ihnen und Ihrem Kind gemeinsam.



ABSCHLUSS DER THERAPIE – MAX VERABSCHIEDET SICH

Der Abschied von den Mitpatienten fällt oft schwer. Die gemeinsame Zeit hat zusammengeschweißt. Max wird seine Freunde vermissen.

HABEN SIE FRAGEN? WIR HELFEN IHNEN GERNE WEITER

MEDICLIN Klinik an der Lindenhöhe

Bertha-von-Suttner-Straße 1, 77654 Offenburg

Telefon 07 81 9192-0

Telefax 07 81 9192-100

verwaltung.lindenhoehe@mediclin.de

Zertifiziert nach

> *DIN EN ISO 9001:2015*

> *WIESO CERT*

ENTLASSUNG

In der Regel erfolgt die Entlassung geplant, d.h. wir informieren Sie und Ihr Kind bereits im Voraus und organisieren die Weiterbehandlung. Beim Entlassungsgespräch erhalten Sie vom zuständigen Therapeuten einen Kurzarztbrief für den weiterbehandelnden Arzt. Denken Sie daran, in Verwahrung gegebene Gegenstände mitzunehmen.

Falls wir nach der Entlassung noch persönliche Gegenstände finden, bewahren wir diese sechs Wochen für Sie auf. Aus organisatorischen Gründen benötigen wir das Zimmer am Entlasstag bereits ab 10.00 Uhr. Hierfür bitten wir Sie um Verständnis.

Wenn Sie oder Ihr Kind Fragen, Anregungen, Wünsche oder Probleme haben, wenden Sie sich bitte an den Pflege- und Erziehungsdienst.